



STADT KAISERSLAUTERN
BEBAUUNGSPLAN
 HOHENECKER - STRASSE
 TEIL - WEST
 KA 0/123

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

I. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN:

- ART DER BAULICHEN NUTZUNG: GE: GEWERBEBEBIET; UMGRENZUNG DES GEWERBEBEBIETES
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG: GFZ: GESCHOSSFLÄCHENZAHL; GRZ: GRUNDFLÄCHENZAHL; IV: ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- BAUWEISE: UBERBAUBARE FLÄCHE: BAUGRENZE
- VERKEHRSFLÄCHEN: FAHRBAHN GEM. U. RADWEG STRASSENBEDECKUNGSLINIE; EIN- U. AUSFAHRT
- GRÜNFLÄCHEN LANDSCHAFTSPLANUNG: OFFENTLICHE-/PRIVATE GRÜNFLÄCHE; BÄUME / STRÄUCHER ZU ERHALTEN; BÄUME ZU PFLANZEN; FORSTGEBIET; WALDFLÄCHEN, ZU ERHALTENDEM GEHÖLZBESTAND
- SONSTIGE PLANZEICHEN: GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES; AUFSCHEITUNG / ABGRABUNG (BÖSCHUNG); IMMISSIONSSCHUTZFLÄCHEN; MIT GEH.-FAHR- UND LEITUNGSRECHT ZU BELASTENDE FLÄCHE (K=KANAL) (W=WASSERLEITUNG); STELLPLÄTZE; UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DEREN BÖDEN ERHEBLICH MIT UMWELTGEFÄHRLICHEN STOFFEN BELASTET SIND; FORSIWEG

II. HINWEISE:

- VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- MASSZAHL
- ZAUN
- ABZUREINENDE GEBÄUDE

III. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME:

- RHB: RÜCKHALTEBECKEN BESTAND
- GAS: HAUPTVERSORGUNGSLEITUNG UNTERIRDISCH: DN 125 UND DN 200
- FLÄCHE FÜR REGENRÜCKHALTEBECKEN UNTERIRDISCH



STAND DER PLANUNTERLAGEN 10.88 DATUM DER PLANAUSARBEITUNG: 7.90 / 11.90 / 07.92

<p>STADTRATSBESCHLUSS ZUR PLANAUFSTELLUNG:</p> <p>Der Stadtrat hat am 18. DEZ. 1989 die Aufstellung/Änderung dieses Bebauungsplanes beschlossen.</p> <p>Der Aufstellungs-/Änderungsbeschluss wurde nach § 2 (1) BauGB am 19. DEZ. 1989 in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" ortsüblich bekanntgemacht.</p> <p>Kaiserslautern, den 12. FEB. 1990 Stadtwahlamt In Auftrag <i>keck</i></p>	<p>STADTRATSBESCHLUSS ZUR BÜRGERBETEILIGUNG:</p> <p>Der Stadtrat hat am 10. MARZ 1989 festgelegt, die öffentliche Unterrichtung und Erörterung nach § 3 (1) BauGB in Form einer zwoöchigen Planauslegung durchzuführen.</p> <p>Nach ortsüblicher Bekanntmachung in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" am 21. MARZ 1989 lag der Bebauungsvorschlag beim Planungsamt der Stadtverwaltung vom 30. MÄRZ 1989 bis 21. APRIL 1989 öffentlich aus.</p> <p>Kaiserslautern, den 24. APRIL 1989 Stadtwahlamt Im Auftrag <i>keck</i></p>	<p>STADTRATSBESCHLUSS ZUR PLANAUSLEGUNG:</p> <p>Der Stadtrat hat am 2.11.1992... den Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung nach § 3 (2) BauGB beschlossen.</p> <p>Nach ortsüblicher Bekanntmachung in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" am 2.12.1992... lagen der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung beim Planungsamt der Stadtverwaltung vom 18.12.1992... bis 20.01.1994 erneut öffentlich aus.</p> <p>Kaiserslautern, den 25.05.1993 Stadtwahlamt Im Auftrag <i>Ohliger-Kirch</i></p>	<p>SATZUNGSBESCHLUSS DES STADTRATES:</p> <p>Der Stadtrat hat am 24.05.1993... den Bebauungsplan nach Prüfung der vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäß § 3 (2) BauGB als Satzung nach § 10 BauGB und die Begründung beschlossen.</p> <p>Kaiserslautern, den 25.05.1993 Stadtwahlamt Im Auftrag <i>Ohliger-Kirch</i></p>	<p>DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS:</p> <p>Anzeige gemäß § 11 Abs. 3 (BauGB). Es bestehen keine Rechtsbedenken.</p> <p>31/93-03-Ka-0/123</p> <p>Neustadt an der Weinstraße, den 04. AUG. 1993</p> <p>Bezirksregierung Rheinhessen-Platz</p> <p><i>Dr. Busch</i></p>
--	---	---	--	---

<p>AUSFERTIGUNGSVERFAHREN:</p> <p>Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde nach § 12 BauGB in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" am 25.5.1993 ortsüblich bekanntgemacht.</p> <p>Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.</p> <p>Kaiserslautern, den 31.5.1993 Stadtwahlamt Im Auftrag <i>keck</i></p>	<p>BEKANNTMACHUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS:</p> <p>Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde nach § 12 BauGB in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" am 25.5.1993 ortsüblich bekanntgemacht.</p> <p>Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.</p> <p>Kaiserslautern, den 31.5.1993 Stadtwahlamt Im Auftrag <i>keck</i></p>	<p>Dienststelle:</p> <p>Planungsamt: 26.05.93 <i>Max</i></p> <p>Tiefbauamt: 26.05.93 <i>Ohliger-Kirch</i></p> <p>Vermessungsamt: 26.05.93 <i>Ohliger-Kirch</i></p> <p>Grünflächenamt: 26.05.93 <i>Ohliger-Kirch</i></p> <p>Baudezernat: 26.05.93 <i>Ohliger-Kirch</i></p> <p>KAISERSLAUTERN DEN 26.05.1993 STADTVERWALTUNG OBERBÜRGERMEISTER</p>	<p>RECHTSGRUNDLAGEN:</p> <p>BAUGESETZBUCH (BauGB) VOM 08.12.1986</p> <p>BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) VOM 23.01.1990</p> <p>PLANZEICHENVERORDNUNG (PlanZV) VOM 22.01.1991</p> <p>LANDESBAUORDNUNG (LBauO) VOM 28.11.1986 ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 08.04.1991</p>	<p>FLÄCHENBERECHNUNG:</p> <p>Gewerbegebiet (Nettobauland) ca. 3,50 ha = 25,5 %</p> <p>Fläche für die Abwasserbeseitigung ca. 0,12 ha = 0,9 %</p> <p>Wald öffentlich ca. 7,08 ha = 51,7 %</p> <p>Verkehrsflächen öffentlich ca. 3,00 ha = 21,9 %</p> <p>Gesamtes Planungsgebiet ca. 13,70 ha = 100,0 %</p>
---	---	---	---	--

